

Und wieder: Freitagregatta!

(Konrad Bauersachs) Die spannendste Regattaserie der Saison hat am Freitag vor Pfingsten begonnen; und nach der „Rekordserie“ in 2017 ging es um die Frage: Schaffen wir es in 2018, den Freitagregattarekord aus 2017 zu egalisieren; zu toppen geht ja nicht. Jeder kennt aus den Werbeblöcken in den Sportkanälen die nervige Reklame der Wettanbieter. Davon inspiriert wollte ich den obenstehenden Artikel schon vor der Wettfahrt schreiben (natürlich ohne auf die Ergebnisse einzugehen) und eine Wette anbieten, wie viele (oder wenige) Freitagregatten es wohl heuer werden und gleich auf den Ausfall der ersten wetten. Der Blick auf den Himmel und das Barometer ließen ja nichts Gutes erahnen, Roberts Hartnäckigkeit war einfach unkalkulierbar. Wir haben aber die Rechnung ohne unseren Wettfahrtleiter Robert gemacht, der uns gnadenlos bei 1 bis 0 bft auf den Regattakurs schickte, dann schließlich doch eine pfingstliche Eingebung hatte, die zweite Wettfahrt abkürzte und uns zum Pizzaessen (dafür danke an die Plättensegler!) zurück in den Hafen und ins Clubhaus schickte.

Bei den Plätten vergab Stefan Stefula durch einen Frühstart im ersten Lauf wohl einen Sprung aufs Trepperl; im ersten und zweiten Lauf gab es Sekundenentscheidungen (1. Lauf Manfred Götz gesegelt 10:42 Klaus Ballerstedt 10:46 - 2. Lauf Manfred Götz 23:30 gesegelt – Klaus Ballerstedt 23:32). Schon diese Zeiten sprechen eine deutliche Sprache: Viel Windgefühl war angesagt. Auch unsere Nachwuchs-Laserseglerin Emilia Wachs wurde bei Start zum ersten Lauf Opfer ihres Tatendrangs und so steht auch bei ihr ein OCS in der Ergebnisliste.

Von der Siegerehrung der Chiemseemeisterschaft 2017 lagert wohl noch bei einem oder anderen (ja klar, auch einer oder anderen) die Teilnahmepreis-Flasche Sherry im Weinkeller und harret der Öffnung. Falls das daran liegt, dass noch keine artgerechten Gläser und Karaffen vorhanden sind, kann dem abgeholfen werden: Denn das Team bzw der/die Steuermann/-frau aus dem SRV mit den meisten Regattateilnahmen in der Saison 2018 bekommt zur angemessenen Vernichtung des Sherry von mir ein 6-er Set Sherry-Gläser mit Karaffe (ohne Sherry:-)) Bei mehreren Gleichplatzierten entscheidet das Los; bei einem/-r jugendlichen Gewinner/-in lässt sich sicher einvernehmlich eine andere alkoholfreie Lösung finden.